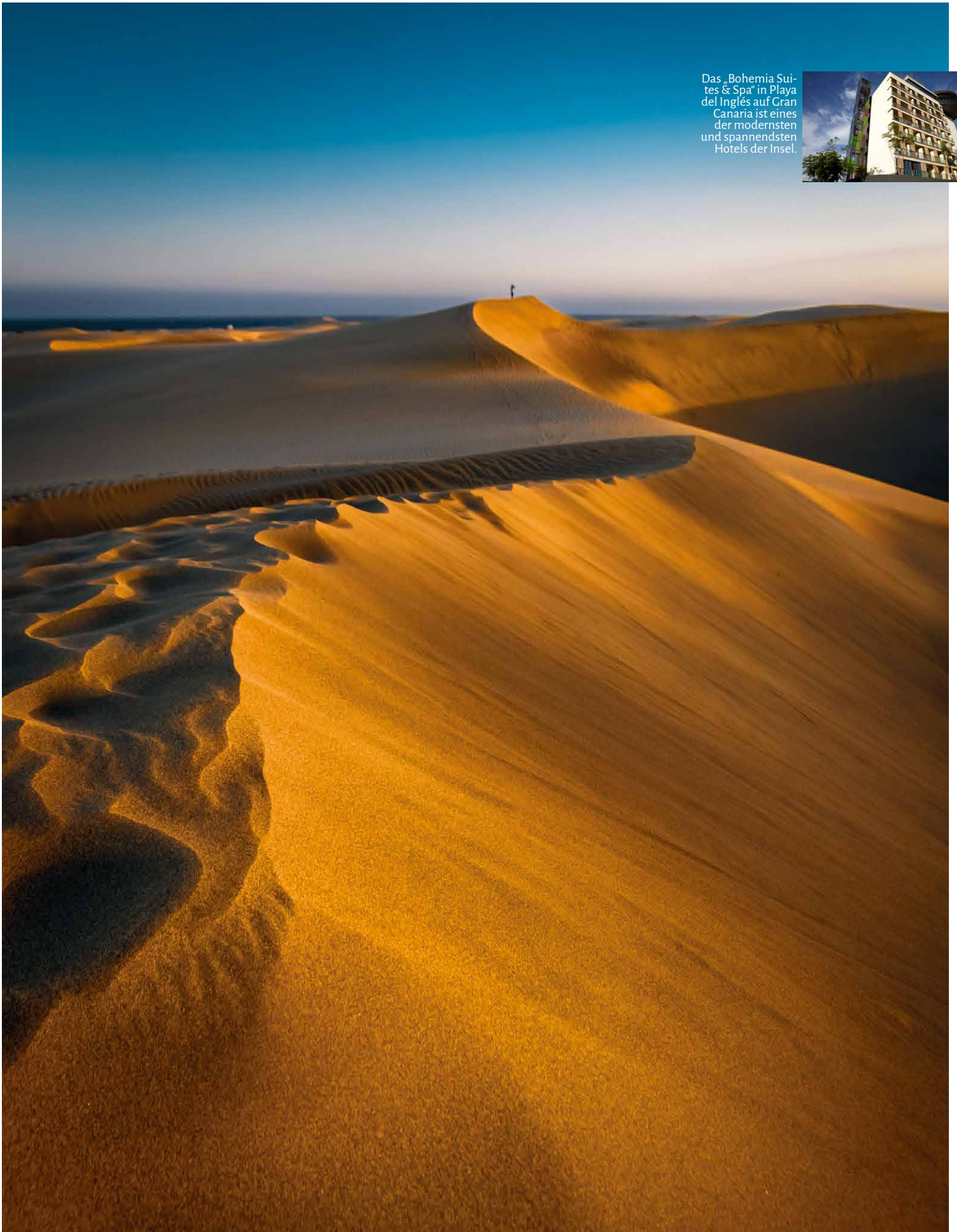


Das „Bohemia Suites & Spa“ in Playa del Inglés auf Gran Canaria ist eines der modernsten und spannendsten Hotels der Insel.



# Klimawandel.

Deutschlands Winter hat den meisten von uns nicht viel zu bieten. Wer nicht gerade Wintersportler ist und jede freie Minute in den Bergen verbringen kann, der wird dem matschigen Braungrau und dem nassfeuchten Wetter in den kommenden Monaten nicht viel abgewinnen können. Aber nur vier Flugstunden entfernt wartet eine der schönsten Landschaften und das beste Klima Europas auf uns...

Man kennt sie und im Groben weiß man auch Bescheid darüber - die Kanaren. Irgendwie gehören sie wohl zu Europa, genauer gesagt Spanien, und sie liegen nicht im Mittelmeer, sondern im Atlantik - genauer gesagt vor der Küste von Westsahara, südlich von Marokko. Und sie sollen über ein sagenhaftes Klima verfügen, mit ganzjährigen Temperaturen zwischen 25° und 30° Grad, und einer steten, leichten Brise, die über die Vulkaninseln streicht.

Diese Faktoren haben die Kanaren, vor allem die Hauptinsel Gran Canaria, zu einem beliebten Urlaubsziel gemacht, jedoch nicht immer zum Vorteil der Landschaft. Wahr ist, es gibt sie, die berühmten Bettenburgen mit 600 Zimmern und mehr - wahr ist aber auch, dass diese Zentren des Massentourismus nur ein kleiner, unbedeutender Teil der Insel sind. Hält man sich von diesen Urlaubsmaschinen etwas abseits, so offenbart die Insel dem aufmerksamen Besucher ihre ganze Pracht.

Gran Canaria ist vor allem bekannt für seine unter Naturschutz stehenden Dünen von Maspalomas. Fast wie mitten in der Sahara fühlt man sich, wenn man die etwa sieben Kilometer lange und bis zu zwei Kilometern breite, sandige Landschaft durchwandert. Die ockerfarbenen Riesen sind jedoch in Gefahr - das ergab eine Studie von 2008 der vom spanischen Umweltministerium in Auftrag gegebenen Untersuchung der Strände und Dünen von Maspalomas. In etwa 90 Jahren werden die Dünen verschwunden sein, das ist die traurige Wahrheit der wir ins Auge blicken müssen. Eine Steinwüste mit nur kleinen sandigen Stellen wird prognostiziert. Es wurde ein konstanter Sandverlust der Dünen festgestellt, der schnellstgehend

Gran Canaria ist als Hauptinsel der Kanaren schon seit jeher für sein ganzjährig mildes und angenehmes Klima bekannt. Seinen Ruf als „Rentnerinsel“ trägt das Eiland im Atlantik zu Unrecht - Gran Canaria kann auch mondän und stylish sein, wenn man die richtigen Plätze kennt.

gestoppt werden muss. Ein Erhaltungsplan wird vom Umweltministerium angestrebt - Grund genug, sich diese beeindruckende Landschaft anzusehen, bevor es nur noch Erzählungen davon gibt.

Zwar ist bergeweise Sand ein faszinierendes Naturpanorama, aber dennoch nur ein kleiner Teil dessen, was Gran Cararia zu bieten hat. Das Hinterland ist nicht nur einen, sondern mehrere Ausflüge wert. Hohe Berge und malerische Täler, Orangen- und Mangogärten und viele kleine, bezaubernde Ortschaften laden zu einem Kurztrip ein. Auch die Küstenlinie von Gran Canaria bietet viele abwechslungsreiche Ausblicke.

Die Hauptstadt von Gran Canaria ist Las Palmas, die „Königliche Stadt der Palmen“. Sie liegt ganz im Norden, 8 Meter über dem Meeresspiegel, und verfügt über den einzigen touristischen Flughafen der Insel. 400.000 Einwohner bedeutet gleichzeitig, dass Las Palmas de Gran Canaria zudem die größte Stadt der Kanarischen Inseln ist und über den zweitgrößten Hafen am Atlantik verfügt. Vor einigen Jahren kam Las Palmas die Ehre zuteil, in einer Studie der Universität von Syracuse (USA) als Großstadt mit dem weltweit gesündesten Klima ausgezeichnet zu werden. Das spricht sich herum und bringt noch mehr Besucher in die beliebte Urlaubsregion. Das bunte Treiben am drei Kilometer langen Strand Playa de las Canteras hat ihm den Vergleich mit Rio de Janeiro eingebracht, jedoch verlagerte sich im Laufe der Jahre der Tourismus weitgehend in den Süden der Insel.

Las Palmas ist kultureller Mittelpunkt der Insel, fortschrittlich, modern, hat aber sein ursprüngliches Flair nicht abgelegt.

Neben der sehenswerten, grauen Basaltfassade der Kathedrale Santa Ana beginnt das Altstadtviertel Vegueta. Ein romantischer, idyllischer Bezirk. Die koloniale Vergangenheit lässt sich hier nicht leugnen. Holzene Balkone findet man in Las Palmas sowie auf der ganzen Insel Gran Canaria. Ein Ausflug in die malerische Altstadt von Las Palmas ist ein absolutes Muss um im ehemaligen Kaufmanns- und Handwerkerviertel Triana verträumte Stunden zu verbringen - es lässt sich wunderbar in den kleinen Gassen vorbei an den vielen urigen Geschäften der Einheimischen flanieren. Wer sich eher dem Shopping wie hierzulande hingeben möchte, dem sei das größte Kaufhaus von Gran Canaria, „El Corte Inglés“ am Einkaufsboulevard „Mesa y Lopez“ wärmstens ans Herz gelegt.

Am Abend hat Las Palmas de Gran Canaria dann auch ordentlich was zu bieten. Das Vergnügungsviertel von Las Palmas heißt Santa Catalina. Bis in die frühen Morgenstunden tanzen Nachtschwärmer zu Popmusik und heißen Latino-Rhythmen.

TIPP: in Santa Catalina gibt es die besten Tapas der ganzen Insel. Wer sich nach noch mehr Trubel sehnt - im Februar kommt man in den extra Genuss der wochenlangen Karnevalsfeierlichkeiten von Las Palmas. Grenzenlos ausgelassen geht es jetzt zu. Diese Stadt schläft quasi nie - wenn die Partyhungrigen bei Sonnenaufgang



schlafen gehen, liegen die ersten Frühaufsteher schon wieder an der Strandpromenade, der „Paseo de las Canteras“ in ihren Liegestühlen und genießen die milden Temperaturen über das ganze Jahr.

Das legendäre Klima Gran Canarias ist auch einer der Hauptgründe dafür, dass die Insel schon seit Jahrzehnten eine der beliebtesten Destinationen für Auswanderer, Aussteiger und „Spätaussiedler“

geworden ist. Nicht nur lebenslustige Ruheständler zieht es hierher, auch zahlreiche Glücksritter, die unter Sonne und Palmen ein neues Leben am Meer beginnen wollen, findet man auf den Kanaren. Aber auch mondänes Publikum findet man auf den Inseln. Trendorientiert, aufgeschlossen, aktiv mit Sinn für das Außergewöhnliche und mit Leidenschaft für das besonders Schöne - so präsentiert sich auch eines der spannendsten Hotels auf der Insel. Das „Bohemia Suites & Spa“ liegt in Playa del Inglés und wurde erst vor wenigen Jahren in seiner jetzigen Form nach einem äußerst aufwändigen Umbau eröffnet.

Das Hotel verfügt lediglich über 67 Zimmer und ist im besten Sinne als „Designhotel“ zu bezeichnen. Böden aus Mahagoni, Möbel aus Olivenholz und ein stringentes Farbkonzept aus Sonnengelb, Purpur und Terrakotta setzen das Haus wohltuend vom Einheitsbrei der großen Touristenhotels ab. Ein exklusiver, ganz und gar asiatisch



## Bohemia Suites & Spa Gran Canaria

airtours

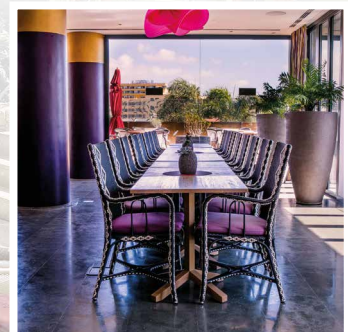
- Kleine, überschaubare Hotelanlage mit nur 67 Zimmern
- Adults only DESIGN Hotel ab 18 Jahren
- Abgestimmte Farbkonzepte in den Zimmern
- Besonders hochwertig ausgestattete Zimmer
- À-la-carte-Restaurant 360° mit gigantischen Ausblick und Lounge auf dem Dach – im Halbpension Preis enthalten
- Moderner Spa- und Wellnessbereich
- Kostenfreie 4G-Internetnutzung während Ihres Aufenthalts: Gäste erhalten auf Anfrage vor Ort ein Leih-Tablet zur Nutzung auf der gesamten Insel

### Preisbeispiele ab München

1 Woche Halbpension (Frühstück und Abendessen) inkl. Transfer vor Ort

#### pro Person im DZ

€ 1.199,00	22.10. - 29.10.2018
€ 1.239,00	26.11. - 03.12.2018
€ 1.229,00	11.01. - 18.01.2019
€ 1.099,00	30.04. - 07.05.2019
€ 989,00	21.05. - 28.05.2019



Fordern Sie ausführliche Informationen an: Niedermayer Reisen • Bahnhofstraße 30 • 94032 Passau  
Tel. 0851-955 66 0 • info@niedermayer-reisen.de • www.niedermayer-reisen.de



konzipierter Wellnessbereich, das „Siam Spa“, verwöhnt selbst anspruchsvolle Liebhaber opulenter Treatments mit einem stimmigen Gesamtkonzept, thailändische Therapeuten bieten von der original Thaimassage bis hin zur entspannenden balinesischen Behandlung ein breites Repertoire.

Das Highlight des Hauses ist jedoch ganz bestimmt die einzigartige Dachterrasse. Zehn Stockwerke über der Straße genießt der Gast hier einen atemberaubenden 360°-Rundblick auf den Atlantik, die Dünen von Maspalomas oder die Berge im Hinterland. Ob Frühstück oder Dinner - hier wird jede Mahlzeit zu einem doppelten Genusslebnis. Nicht zuletzt aufgrund der herausragenden Küche - das 360°-Restaurant des Bohemia ist auf der ganzen Insel als eines der besten Restaurants der Kanaren bekannt und verfügt über eine exquisite Auswahl feiner Weine.

Wer auf Gran Canaria aber nicht nur Urlaub machen und nach allen Regeln der Kunst relaxen möchte, der bekommt im Bohemia die Gelegenheit ein wirklich außergewöhnliches Angebot des Hauses zu nutzen: „Bohemia Health & Recovery“ nennt sich das Konzept und ist die Summe an Erfahrungen

einer Gruppe von Gesundheitsspezialisten, die sich nach langjähriger Widmung der Steigerung der Lebensqualität ihrer Patienten nun dazu entschieden haben, einen Schritt weiterzugehen und komplette Programme anzubieten, welche sich spezifisch an die Bedürfnisse und Ziele einer jeden Person anpassen. Bohemia Health & Recovery beinhaltet eine Methodik, welche zum Ziel hat, Kenntnisse über gesunde Lebensgewohnheiten zu vermitteln, um körperliches Wohlbefinden zu erreichen und schließlich zu einer vollständig neuen Lebensart unter dem Motto „gesund leben und sich besser fühlen“ zu gelangen. In Begleitung eines multidisziplinären Team mit Physiotherapeuten, Finesstrainerin, einer Ernährungsberaterin und einem Yogalehrer, jeder einzelne mit einer ausgedehnten Karriere und hervorstechendem Prestige in den einzelnen Geltungsbereichen, kann man - wenn man möchte - den Urlaub im Bohemian Suites & Spa dazu nutzen, den Grundstein für einen „Life Change“ hin zu einem gesünderen, glücklicheren und erfüllterem Alltag zu legen - der ganz persönliche, positive „Klimawandel“.

Information von:  
[www.niedermayer-reisen.de](http://www.niedermayer-reisen.de)



Marco Hafner  
 Niedermayer Reisen